

Ich doch nöd!

Ein Stück über Aids, Liebe, Vertrauen, Freundschaft, das Leben, den Tod

Wir haben Lernende interviewt

Hast du Angst mit dem HIV-Virus angesteckt zu werden?

Was ist deine Sorge?

Ist es einfach immer an das Kondom zu denken?

Hast du schon mal einen guten Freund/Freundin verloren, wegen der Krankheit?

„Eine wo kes Kondom wot benütze, isch bi mir undedüre.“

„Es isch Vertrauenssach, aber wem vertrausch?“

„Ich weiss nöd, ich chan amel gar nüt me danke.“

„Ja he, ame Mitarbeiter chasch jetzt grad gar nüüt säge.“

„Ich han scho mal en Test gmacht, ich han Bluet gschwitzt.“

„Vili meinet, das chömed nur Fixer, Schwuli und Fraue über.“

Stück in 4 Akten

Stefi erfährt, dass sie HIV-positiv ist. Ihr bester Freund Alex wusste, dass Stefis Lover fremdgegangen ist. Sie fällt aus allen Wolken, als sie erfährt, dass sie betrogen wurde. Nicht nur von Frederick sondern auch vom Leben. Plötzlich geht es nicht mehr darum, ob sie irgendwann Kinder möchte, sondern welchen Grabstein sie will und was ihr Vermächtnis sein soll.

Forumtheater Agorä

www.forumtheater.com

Dein Feedback interessiert uns, denn
die, die es wissen, sitzen im Publikum
und das bist du!